

Presseinformation der Stadtbibliothek Chemnitz

14.10.2013

Das Ende der DDR im Ferienlager

Jochen Schmidt liest aus seinem Roman Schneckenmühle

Die Reihe Voland & Quist Literatursalon wird am Donnerstag, 17. Oktober, 20:00 Uhr im TIETZ mit einer neuen Folge fortgesetzt.

Diesmal ist der Berliner Schriftsteller und Übersetzer Jochen Schmidt mit seinem neuen Roman "Schneckenmühle" zu Gast. Darin erzählt der Autor eine kleine Geschichte über die Zeit des 14-jährigen Jens in einem ostdeutschen Ferienlager im Sommer 1989. Mit großer Wärme, Detailfreude und Komik berichtet das Buch von Zeiten des Umbruchs.

Karten zum Preis von 7,- / ermäßigt 5,- EUR können unter der Telefonnummer 0371 488 4366 reserviert werden.

"Schneckenmühle ist einer jener Coming-of-age-Stoffe, die seit Salingers "Fänger im Roggen" und zuletzt Wolfgang Herrndorfs "Tschick" zu Lieblingsbüchern des Publikums wurden." Deutschlandradio Kultur

Jochen Schmidt, 1970 in Berlin geboren, studierte dort Informatik, Germanistik und Romanistik. Er liest jede Woche in der "Chaussee der Enthusiasten" und veröffentlichte zuletzt u. a. "Schmidt liest Proust" und "Dudenbrooks". Er arbeitet auch als Übersetzer und erhielt eine Reihe von Literaturpreisen.

Auskunft erteilen:

Uwe Hastreiter, Stadtbibliothek Chemnitz
Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz
hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de

Leif Greinus, Voland & Quist Verlag
Bautzner Str. 22, 01099 Dresden
Tel: 0351 418877-04 / greinus@voland-quist.de